



Bibliographische Daten

Titel: Stenographischer Bericht der 34ten Generalversammlung
Deutscher Müller und Mühlen-Interessenten zu Nürnberg vom 17.
bis 20. Juni 1906

Signatur: Amb. 8. 1660

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Eine besonders ausführliche Darlegung verdient die Tätigkeit unserer alten Versuchsanstalt und die Errichtung der neuen Versuchsanstalt für Getreideverarbeitung. Es liegt seitens der alten Versuchsanstalt ein ausführlicher Geschäftsbericht vor, der mit den heutigen Verhandlungen in Druck gelegt werden soll. Aus ihm möchte ich jetzt aber nur einige besondere wichtige Punkte herausgreifen.

Die Inanspruchnahme der Anstalt durch Behörden und Private hat auch im Berichtsjahre wieder zugenommen. Die Untersuchungen auf Reinheit und ähnliches haben wiederum bewiesen, daß insbesondere bei der Einfuhr von Kleie und ganz besonders bei Gerstenkleie außerordentlich oft der Versuch gemacht wird, übermäßig mehllhaltige oder stark unreinigte Mühlenerzeugnisse als Kleie einzuführen.

Die Tätigkeit der alten Versuchsanstalt hat sich weiter erstreckt auf Backfähigkeitsprüfungen, chemische und physikalische Analysen, auf die Prüfung des Einflusses der Kalidüngung auf die Backfähigkeit von Weizen, auf die Erforschung von Brotkrankheiten und der Mittel zur Verbesserung der Backfähigkeit und anderes mehr.

Eine besonders umfangreiche und schwierige Arbeit ist unserer Versuchsanstalt von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft übertragen worden. Die Saatzucht-Abteilung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft stellt nämlich außerordentlich umfangreiche Weizenanbau-Versuche an und unsere Versuchsanstalt wird die betreffenden Erzeugnisse auf Backfähigkeit usw. untersuchen. Dieses Zusammenarbeiten der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft und unserer Versuchsanstalt ist übrigens ein schöner Beweis dafür, welches Vertrauen die Landwirtschaft unserer Versuchsanstalt entgegenbringt, und dieses Vertrauen läßt uns hoffen, daß auch die neue, in viel größerem Umfange erwachsende Versuchsanstalt, die unter Staatsbeihilfe von den preussischen Landwirtschaftskammern und unserem Verbandsverbande errichtet wird, diejenige Stelle werden wird, wo alle gemeinschaftlichen oder sich berührenden Interessen von Landwirtschaft und Müllerei ihren Ausgleich und sachgemäße Berücksichtigung finden werden. Zu danken haben wir unserer alten Versuchsanstalt dafür, daß sie bereitwilligst auf alle Wünsche eingeht, die ihr von uns vorgelegt werden, und an ihrem Teil daran mitgearbeitet hat, wichtige und belehrende Mitteilungen in unserem Verbandsorgan zu veröffentlichen.

Die neue Versuchsanstalt ist jetzt so weit gediehen, daß das Hauptgebäude einschließlich Bäckerei im Rohbau fertig ist, während der Rohbau der Versuchsmühle schon vor längerer Zeit vollendet wurde. Es hielt aber sehr schwer, hier zu endgültigen Entschlüssen über die innere Einrichtung der Versuchsmühle zu kommen, einmal, weil die maßgebenden Persönlichkeiten sich nicht ohne weiteres über das zu wählende System einigen konnten, und zum andern, weil mehrere gleich angesehene Mühlenbaufirmen Angebote auf die Einrichtung abgegeben hatten. Der Arbeitsauschuß der neuen Versuchsanstalt, wozu zwei Landwirte (Vorsitzende von zwei Landwirtschaftskammern) und unser Vorsitzender Herr van den Wyngaert gehören, hat alle einschlägigen Fragen auf das eingehendste geprüft und ist endlich in der letzten Woche zu dem Entschlusse gekommen, die Mühleneinrichtung gemeinschaftlich an die Firmen Gebr. Sed-